

BEKANNTMACHUNG

Dienstleistungsauftrag

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n):

Stadt Wolmirstedt
Zentrale Vergabestelle
August-Bebel-Straße 25
39326 Wolmirstedt
Tel.: +49 3920164763
Email: vergabestelle@stadtwolmirstedt.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des Auftraggebers: www.stadtwolmirstedt.de
Adresse des Beschafferprofils: www.evergabe-online.de

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen.

Vergabe-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: den oben genannten Kontaktstellen.

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen.

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers:

Regional- oder Lokalbehörde.

I.3) Haupttätigkeit(en):

Allgemeine öffentliche Verwaltung.

I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber:

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: Nein.

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber:

NGA-Breitbandversorgung Stadt Wolmirstedt (Gewerbegebiete Nord I, II und III sowie das Gewerbegebiet südlicher Mittellandkanal)

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung:
Dienstleistung.

Dienstleistungskategorie: Nr.

Hauptort der Dienstleistung:

Gebiete/Ortsteile: Gewerbegebiete der Stadt Wolmirstedt

NUTS-Code: DEE07

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung:

Öffentlicher Auftrag

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung:

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens:

Im Anschluss an die Marktkonsultation des Landkreises Börde vom 05.07.2016 und die dazugehörigen Nachmeldungen bis zum 20.06.2017 sowie auf der Grundlage der aktuellen Leitlinien der EU für die Anwendung der Vorschriften über staatliche Beihilfen im Zusammenhang mit dem schnellen Breitbandausbau (EU-Breitbandleitlinien) und des aktuellen GRW-Koordinierungsrahmens beabsichtigt die Stadt Wolmirstedt für die Gewerbegebiete Nord I, II und III sowie das Gewerbegebiet südlicher Mittellandkanal eine Versorgung mit einem flächendeckenden NGA-Netz zu erreichen.

Netzbetreiber und Telekommunikationsunternehmen werden daher hiermit aufgefordert, ein verbindliches schriftliches Angebot für die Bereitstellung von symmetrischen Breitbandanschlüssen mit 100 MBit/s Down- und Uploadrate für alle Unternehmen/Gewerbetreibenden in den genannten Gewerbegebieten abzugeben.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):

32412000-4

32412110-8

32417000-9

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):

Ja.

II.1.8) Aufteilung in Lose:

Nein.

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig:

Nein.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang:

Industrie- / Gewerbegebiet Fläche in ha Zahl Unternehmen
Vorwahl: 039201

1. Gewerbegebiet Nord I:

Fläche in ha: ca. 12,7

Zahl Unternehmen: ca. 20

2. Gewerbegebiet Nord II:

Fläche in ha: ca. 34,6

Zahl Unternehmen: ca. 23

Anzahl der Privathaushalte 12

3. Gewerbegebiet Nord III:

Fläche in ha: ca. 8,0

Zahl Unternehmen: 2 geplant

4. Gewerbegebiet Gewerbegebiet „südlicher Mittellandkanal“:

Fläche in ha: ca. 42,0

Zahl Unternehmen: 2

- II.2.2) Angaben zu Optionen:
Nein.
- II.2.3) Angaben zur Vertragsverlängerung:
Dieser Auftrag kann verlängert werden: Nein.
- II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung:
Auftragsdauer in Monaten: 12.
Die Auftragsdauer kann in den Bietergesprächen verhandelt werden, die Frist zur Fertigstellung der zugrundeliegenden Richtlinie ist jedoch zu wahren (max. 2023).

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

- III.1) Bedingungen für den Auftrag
- III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten:
- III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:
- Koordinierungsrahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ ab 01. Juli 2014
- Landeshaushaltsordnung des Landes Sachsen-Anhalt (LHO)
- Leitlinien der EU für die Anwendung der Vorschriften über staatliche Beihilfen im Zusammenhang mit dem schnellen Breitbandausbau (EU-Breitbandleitlinien), (ABI. C 25 vom 26.01.13, S. 1), geändert durch Mitteilung der Kommission (ABI. C 198 vom 27.06.14, S. 30),
- III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:
keine Vorgabe einer Rechtsform, aber Erklärung über die gesamtschuldnerische Haftung wird verlangt
- III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:
Ja. Die Auftragsdauer kann in den Bietergesprächen verhandelt werden, die Frist zur Fertigstellung der zugrundeliegenden Richtlinie ist jedoch zu wahren (max. 2023).
- III.2) Teilnahmebedingungen
- III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
1. Nachweis, dass das Unternehmen als Netzbetreiber gemäß Telekommunikationsgesetz (TKG) zugelassen ist
 2. Gültiger Nachweis über die Eintragung im Berufs- und Handelsregister oder vergleichbare Nachweise des jeweiligen Landes, in dem der Bewerber ansässig ist
- III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- Vorlage einer Kopie des aktuellen Versicherungsvertrages einer Betriebshaftpflichtversicherung oder Erklärung eines Versicherers, dass zum Zeitpunkt der Beauftragung eine Betriebshaftpflichtversicherung vorliegen wird

- Erklärung der Bereitschaft der Erbringung einer Gewährleistungsbürgschaft in Höhe der Wirtschaftlichkeitslücke

- Erklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des Landesvergabegesetzes (LVG LSA), insbesondere § 12 (ILO-Kernarbeitsnormen)

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- Verpflichtungserklärung zur Herstellung eines offenen und diskriminierungsfreien Zugangs (auf Vorleistungsebene) und Angaben zur geplanten Art und Weise der Erfüllung dieser Verpflichtung (einschließlich indikativer Angabe möglicher Vorleistungspreise)

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge:
Nein.

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten:
Nein.

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen:
Nein.

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) Verfahrensart

IV.1.1) Verfahrensart:

Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb.

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden:

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs:
Nein.

IV.2) Zuschlagskriterien

IV.2.1) Zuschlagskriterien:

Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien:

1. Höhe der Wirtschaftlichkeitslücke – Gewichtung: 50
2. Technisches Konzept der NGA-Breitbandinfrastruktur – Gewichtung: 30
3. Höhe der Endkundenpreise, inklusive Bereitstellungsgebühr und Kosten für Endkundengeräte (bezogen auf ein Business-Standardprodukt 100 Mbit/s symmetrisch), erweiterbar auf 1 Gbit/s symmetrisch – Gewichtung: 20

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt:
Nein.

IV.3) Verwaltungsinformationen

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:
30-WMS.2018-Vgv.Bu

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags:
Nein.

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Vergabe-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung:
Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen:

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:
02.05.2018 11:00:00 Uhr

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber:

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können:
Deutsch

IV.3.7) Bindefrist des Angebots:
Bis: 02.11.2018

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:
Datum: 02.05.2018 11:15

Ort: Stadt Wolmirstedt
August-Bebel-Straße 25
39326 Wolmirstedt

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Ja.

- Mitarbeiter der Stadt Wolmirstedt
- Mitarbeiter des zertifizierten Breitbandberatungsunternehmens I2KT

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

VI.1) Dauerauftrag:
Nein.

VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird:
Nein.

VI.3) Sonstige Informationen:
Im Gegensatz zu Nr. IV. 1.1 wird ein Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb durchgeführt. Bis 02.05.2018 gemäß Nr. IV. 3.4 sind die Erklärungen gemäß Nr. III. 2.1-2.3 (Nachweise) sowie das Angebot einzureichen. Die Angebote sind in einem als Angebot gekennzeichneten Umschlag einzureichen. Auf Grundlage des Angebots wird die Eignung des

Bieters festgestellt. Geeignete Bieter werden zu einer Verhandlung eingeladen. Im Anschluss an die Verhandlung kann das Angebot nochmals angepasst und schriftlich beim öffentlichen Auftraggeber eingereicht werden.

Bedingung für die Förderung des Vorhabens ist die Erfüllung der Bewilligungsvoraussetzungen im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel. Insoweit besteht kein Anspruch auf Vertragsabschluss.

Bei Bedarf werden interessierten Bietern die Karten in den Anlagen im SHAPE-Format zur Verfügung gestellt. Zur Abforderung der Daten können sich die Bieter an die oben genannte Kontaktstelle wenden.

Weitere Angaben und Anforderungen entnehmen Sie bitte den beigefügten Dokumenten. Diese können Sie kostenlos auf www.breitbandausschreibungen.de herunterladen.

VI.4) Nachprüfungsverfahren/Rechtsbehelfsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:

Vergabekammer Sachsen-Anhalt, Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Ernst-Kamieth-Straße 2
06112 Halle (Saale)
Deutschland (DE)
Telefon: +49 3455141529
E-Mail: poststelle@lvwa.sachsen-anhalt.de
Telefax: +49 3455141115
Internet: www.lvwa.sachsen-anhalt.de

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Fristen gemäß § 107 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB)

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind:

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

28.02.2018